

Postnina plaćana v gotovini.



Marburger Zeitung

Schriftleitung, Verwaltung
Buchdruckerei, Maribor,
Turčičeva ulica 4. Telefon 24
Bezugspreise:
Abholen, monatlich Din 20.—
Zustellen „ „ „ 21.—
Durch Post „ „ „ 20.—
Ausland, monatlich „ „ „ 30.—
Einzelnnummer Din 1 bis 2.—
Bei Bestellung der Zeitung ist der Abonnementbetrag für Slowenien für mindestens einen Monat, außerhalb Sloweniens drei Monate einzulösen. Zu beantwortende Briefe ohne Karte werden nicht beantwortet. Injektionsannahme in Maribor bei der Administration der Zeitung: Turčičeva ulica 4, in Ljubljana bei Alois Company, in Zagreb bei J. M. Terzanić & Co., in Opatowitz bei J. M. Terzanić & Co., in Wien bei allen Anzeigenannahmestellen.

Nr. 83 Maribor, Mittwoch den 13. April 1927 67. Jahrg

Englische Offensive gegen die Kleine Entente

Die angebliche Notwendigkeit einer gemeinsamen ungarisch-polnischen Grenze

ro. Beograd, 12. April. Wie in bestinformierten diplomatischen Kreisen verlautet, wird der ungarische Ministerpräsident Graf Bethlen demnächst eine Reise nach Warschau unternehmen. Diese Reise hängt angeblich unmittelbar mit der von ihm inspirierten und von England unterstützten mitteleuropäischen Aktion zusammen. Bethlen werde den Marschall Piłsudski zum Beitritt zur englisch-italienischen Orientierung zu gewinnen versuchen. In Kreisen der Kleinen Entente hat die Version von der beabsichtigten Reise Bethlens nach Warschau Erregung hervorgerufen, weil angeblich zwischen Bethlen und Mussolini die Frage der Slowakei aufgeworfen worden sei. Der Führer der slowakischen Emigranten, die die Angliederung der Slowakei an Ungarn herbeiwünschen, Dr. Tšeblička, befindet sich mit seinem

Freunden in Polen, wo er mit materieller Hilfe der ungarischen Regierung das Organ „Samokalkost“ zur Propaganda des Anschlußgedankens an Ungarn herausgibt. Wie in informierten Kreisen verlautet, soll es dem geschickten Grafen Bethlen gelungen sein, England zu überzeugen, daß die Slowakei das Zentrum der kommunistischen Propaganda in Mitteleuropa darstelle, weshalb sich für Ungarn und Polen im Abwehrkampf gegen den Bolschewismus die Notwendigkeit einer gemeinsamen Grenze ergebe. Man erwartet im Monate Mai eine Reihe von hochpolitischen Ereignissen in ganz Europa. Italien ist mit wohlberechneter Hilfe Englands bestrebt, den Einfluß der Kleinen Entente zu zerstückeln, damit in Mitteleuropa eine Konstellation zugunsten der englisch-italienischen Machipläne geschaffen werde.

Blair-Anleihe hat in hiesigen Wirtschaftskreisen nicht gerade entzückt, weil man sich inzwischen über den wahren Stand der Dinge klar geworden ist. Die Anleihe enthält Bedingungen, die für die amerikanischen Finanziers weitaus günstiger sind als für den Staat. 15 Millionen Dollars seien für den Bau der Adria-Bahn bestimmt. Nun ist aber ein neuer Streit wegen der Wahl einer von den drei projektierten Trassen entstanden. Die Regierung will Kotor als Ausgangspunkt ausbauen, während Split mit einer Nebenbahnlinie verbunden werden soll. Die dalmatinischen Vertreter fordern jedoch Split. Im radikalen Klub herrschen in dieser Frage große Meinungsverschiedenheiten. Die definitive Wahl soll, wie verlautet, von der Verkehrskonferenz getroffen werden.

Die nächste Konferenz der Kleinen Entente

ro. Beograd, 12. April. Ursprünglich war die Konferenz der Kleinen Entente in Prag vorgesehen. Durch die plötzliche Erkrankung des rumänischen Königs sieht sich der Minister des Äußeren Mitlinenauer außerstande, Rumänien zu verlassen. Aus diesem Grunde wird die nächste Konferenz der Außenminister der Kleinen Entente in Bukarest stattfinden. Nach einer Bukarester Meldung finden bereits die diesbezüglichen Besprechungen zwischen den Staatsanzweilern in Prag, Bukarest und Beograd statt.

Generalstreik in Amerika?

ro. New York, 12. April. Am Gründonnerstag wird in New York mit Spannung eine Konferenz der Arbeiterbelegierten aus der ganzen Union erwartet, die darüber zu entscheiden hat, ob der Generalstreik proklamiert werde oder nicht. Bekanntlich wurden vor kurzem zwei italienische kommunistische Arbeiter wegen kommunistischer Antriebe zum Tode verurteilt. Die Arbeiterschaft setzte eine Unterschriftenammlung unter ein Gnadengesuch an den Präsidenten der Union ein. Das Dokument wird mit 1 Million Unterschriften dem Präsidenten überreicht werden. Die Lage hat sich aber indessen verschärft, weil der oberste Gerichtshof jede Begnadigung ablehnt. Der Generalstreik erscheint fast unvermeidlich.

Kurze Nachrichten

ro. Bukarest, 12. April. Da über den Gesundheitszustand des Königs selbst amtlich die divergierendsten Meldungen ausgesandt werden, wird in informierten Kreisen betont, daß der Gesundheitszustand des Königs noch wie vor zu allen Besürchtungen Anlaß gibt. Das Krebsleiden des Königs schließt jede Hoffnung aus und ist sein Tod in Kürze zu erwarten.
R. Rom, 12. April. Gestern trat einer Moskauer Depesche zufolge der sowjetrussische Kriegsrat unter Vorsitz des Generals Woroski zusammen, um über die allfällige Mobilisierung der Armee zu beschließen, deren Oberkommando im Kriegsfall Ramenajeff übernehmen würde.
R. London, 12. April. Die Jüni-Mächte-Note wurde Montag in Schanghai den

Dienstag
12. April
Götz
Konzert
SLIWINSKY

Genie! Der kolossale Film: Kino Apollon
Der verlorene Sohn
Trotz großer Spesen bei gewöhnlichen niederen Preisen! 4520

Ranton-Vertretern überreicht. Die Note fordert außer Bestrafung der Schuldigen eine Entschädigung für die während der Rantinger Vorfälle gefallenen Opfer.

R. Berlin, Nach einer Meldung aus Rom soll Italien nach Einigung mit Frankreich über die Kostenfrage die Pläne des Mont-Blanc-Tunnels gebilligt haben.

R. Berlin, 12. April. Aus Rumänien wird eine für diese Jahreszeit ungewöhnliche Hitze bis zu 30 Grad im Schatten gemeldet.

R. Athen, 12. April. Durch die Demission der republikanischen Minister entstand plötzlich eine Regierungskrise, die aber wieder beigelegt wurde, indem an Stelle des beanstandeten royalistischen Gendarmeriechefs eine neutrale Persönlichkeit ernannt wurde.

R. Genf, 12. April. Nach einer vom Völkerbundssekretariat veröffentlichten Liste haben bisher 35 Staaten ihre Vertreter für die Weltwirtschaftskonferenz in Genf ernannt.

R. Genf, 12. April. Die politischen Kreise zufolge wird die vorbereitende Seeabrüstungskonferenz vorläufig als gescheitert betrachtet, da in der Frage der Seeabrüstung keine Verständigung erzielt werden konnte. Wie bekannt wird, soll nach Ostern eine Vertagung auf unbestimmte Zeit eintreten, um die Ergebnisse der Dreimächtekonferenz abzuwarten.

R. Paris, 12. April. Die Regierung hat zwei Bataillone der Fremdenlegion zum Schutz der französischen Kolonialinteressen nach Indo-China beordert.

Gestern ist das zweite Bataillon der schottischen Garde, zusammen 26 Offiziere und 775 Mann, von Southampton nach China abgegangen.

R. Berlin, 12. April. Der ehemalige französische Minister Loucheur ist Montag nach Paris abgereist, nachdem er vorher eine Rundfahrt durch die Fabriks- und Arbeiterviertel Berlins gemacht und auch Potsdam besucht hatte.

Börsenberichte

Zürich, 12. April. (Schlußkurs.) London 25.24 1/2, New York 6.13 3/4, Paris 20.36, Mailand 25.15, Madrid 90.70, Amsterdam 268.05, Berlin 123.21, Wien 73.10, Beograd 9.13, Prag 15.40, Bukarest 3.19, Budapest 30.65, Warschau 58.05, Sofia 3.76.
Zagreb, 12. April. (Schlußkurs.) London 278.20—277, New York 56.75—56.95, Paris 222.75—224.75, Mailand 274.44—276.44, Zürich 1094—1097, Berlin 1350—1353, Wien 800.50—803.50, Prag 168.30—169.10.

Ungeklärte Lage in Beograd

ro. Beograd, 12. April. In politischen Kreisen herrscht augenblicklich eine abwartende Stimmung vor. Man glaubt aber noch immer, daß es Azunovic kaum gelingen werde, sich nach den Osterferien noch am Auser zu erhalten. Gestern wurde der Unterrichtsminister Belsa Bulicovic vom König in einer längeren Audienz empfangen, die mit dem byzantinologischen Kongress in Zusammenhang gebracht wurde. In Wirklichkeit aber anderen Motiven zuzuschreiben ist. Gestern nachmittags traf sich die Minister Maljovic und Dr. Serbic in einer zweistündigen Unterredung, welcher

große Bedeutung beigelegt wird. Maximovic sei angeblich fest entschlossen, als Minister vor die Stupschina zu treten und nach beendigten Anklageverfahren eventuell auch gestürzt zu werden. Im Kampfe zwischen der Hunovic- und der Big-Gruppe der Radikalen ist eine scheinbare Verschärfung eingetreten, die gewisse Kreise als ein Abkühlungsmandat hinstellen wollen. Die Hunovic-Partei drohen den Passivancern mit Korruptionsprozessen und gewissen Dokumenten, die ihr Verschwinden aus der politischen Arena zur Folge haben könnten.

Der Albanien-Konflikt

ro. Beograd, 12. April. In den direkten Verhandlungen zwischen Beograd und Rom, betreffend den Albanien-Konflikt, ist eine Verschleppung eingetreten. Gestern wurde ein Sonderkurier des Auswärtigen Amtes mit neuen Instruktionen nach Rom geschickt, damit es dem Gesandten Malic ermöglicht wird, die Verhandlungen mit Mussolini fortzusetzen. Wie Ihr Berichterstatter erfährt, hat die jugoslawische Regierung das Zustandekommen der Albanien-Frage und den Konventionen von Nettuno entschieden abgelehnt. Die jugoslawische Regierung wünscht ferner, daß die albanische Frage ein für allemal von der politischen Bildfläche verschwinde. Da die Großmächte im Albanien-Konflikt eine energische Haltung an den Tag gelegt haben, wird eine gemäßigte Haltung Italiens in den gegenwärtigen Verhandlungen erwartet. Der Konflikt müsse aber, wie in jugoslawischen Regierungskreisen betont wird, auf jeden Fall vor den Völkerbund gebracht werden.

zusammen, der ein Mitglied der deutschen Gesandtschaft bewohnt. Eine Einigung über die Funktion der Kommission ist augenblicklich noch nicht erzielt worden. Die Kommission wird ihre Erhebungen an Ort und Stelle pflegen. Darüber, wann diese Kommission in Aktion tritt, entscheiden der englische, deutsche und französische Gesandte in Beograd. Den Vorsitz in diesem Gremium der Gesandten wurde dem deutschen Gesandten Dr. Dischauer übertragen. Die Kommission wird sowohl aus jugoslawischen, albanischen als auch italienischen Wunsch in die fraglichen Gebiete entsandt werden. Dieser Lösung der Konflikt-Frage haben alle drei betroffenen Regierungen in Beograd, Tirana und Rom zugestimmt. Der deutsche Gesandte hat unserer Regierung mitgeteilt, daß die Kommission demnächst mit der Untersuchung an der albanischen Grenze beginnen werde.

Der Streit um die Adriabahn

Wie Ihr Berichterstatter erfährt, sind die Verhandlungen hinsichtlich der Einsetzung der Balkan-Kommission beendet. Die Kommission setzt sich aus dem englischen und französischen Militärattachés in Beograd

ro. Beograd, 12. April. Die von der Regierung in Amerika aufgenommenen

...namen könnte. Denn vor 500 Jahre...

Die zweitgrößte Wahrscheinlichkeit muß...

Und dann folgt als letzte in dieser Wahr...

Dr. Leo D a g g e r.

t. Auszeichnung. Dem Oberlehrer i. R.

t. Französischer Flottenbesuch an der...

t. Von der Universität Ljubljana. An der...

t. Ein neuer französischer Konsul in Ljub...

t. Petri-Fest! Der Fischer Jvo S i j a...

t. Umwandlung von Kohle in Anthrazit.

einer Tonne jeder beliebigen Kohle 750 Ki...

t. Versammlung des „Verbandes südlaw...

t. „Dr. Unblutig“ gestorben. Ganz uner...

Nachrichten aus Maribor

Der Vortrag Doktor Kostoffs

Gestern veranstaltete die Volkshochschule...

Nach dem Vortrag fand ein Manifesta...

m. Journalistenklub. Morgen, Mittwoch...

m. Dr. Camillo Morocutti freigesprochen.

t. Belommt Marek die 14 Milliarden? B i e n, 11. April. Der Techniker M a r e k...

t. Furchtbare Mordtaten einer Witwe. S i l b u r g h a u s e n, 11. April. Im...

„Cistler Zeitung“, in welchem die Behauptung...

m. Ein berühmter Gast in Maribor. Mit...

m. Rekrutenvereidigung. Gestern vormit...

m. Das Ergebnis der Bombenwurffare...



Inserenten, Achtung!

Inserate für die Samstag den 16. d. um...

für die in der letzten Zeit verübten Bomben...

m. Freie Wohnungen. Maistrova ul. 17/2,

m. An alle Reupensionisten der Staats...

m. Die Studienbibliothek bleibt in der...

m. Privatangestelltervereinigung. Kürz...

m. Cercle français. Wegen unvorherge...

m. Gewerbliches. Im Monat März wur...

m. Ein Mißgriff der Polizei. Am 3. Ap...

m. Das Ergebnis der Bombenwurffare...

her beim Einbruch in die Expeditionstrasse ...

m. Sensationelle Verhaftungen. Heute Dienstag, 12., wurde der Kreiskommandant ...

m. In Anbetracht der nahenden Osterfeiertage ...

m. Wetterbericht vom 12. April, 8 Uhr früh ...

m. Spende. „Ungeannt“ spendete 20 Dinar ...

m. Selila Lavarna. Dienstag, den 12. d. M. ...

Nachrichten aus Ptuj

Der Ausschuss dieser regulativsmäßigen Gemeindeparkasse ...

Die Direktion der Anstalt erstattete Bericht über das Geschäftsjahr 1926 ...

Herr Franz Artnjalski berichtet im Namen des Revisionskomitees ...

In den Sparkasse-Ausschuss wurden die Herren Franz Lenart ...

Weil der bisherige Vorsitzende Herr Anton Blazek ...

Die Sparkasse-Direktion wurde wiedergewählt und besteht demnach ...

Der bisherige Revisionsausschuss wurde wiedergewählt ...

Zum Vertreter der Sparkasse im angegliederten Kreditverein ...

Dem Berichte der Direktion an den Sparschausausschuss ...

Auch das Hypothek- und Wechselgeschäft ...

Die Direktion weist in Ihrem Berichte darauf hin, dass die juristische Konstruktion ...

Die Rücksicht auf diesen Umstand ersucht die Direktion ...

Aber auch die Handel- und Gewerbetreibenden ...

Werden obige Ratschläge befolgt, so wird die heimische Sparrasse ...

Nachrichten aus Celje

c. Todesfall. Am Sonntag, den 10. d. M. früh ...

c. Ein Flugzeug über Celje. Am Montag, den 11. d. M. ...

c. Die städtische Volksbibliothek wird am Gründonnerstag ...

Kunst und Literatur

Nationaltheater in Maribor

- Dienstag, den 12. April um 20 Uhr: „Jugend“ ...
Mittwoch, den 13. April um 20 Uhr: „Madame Butterfly“ ...
Donnerstag, den 14. April: Geschlossen.
Freitag, den 16. April: Geschlossen.
Samstag, den 16. April: Geschlossen.
Sonntag, den 17. April um 15 Uhr: „Passionspiel“ ...
Montag, den 18. April um 16 Uhr: Zum letztenmale „Passionspiel“ ...

+ Die gefährdete Oper. Wie bereits berichtet, hat sich die Theaterintendanz ...

c. Tombola. Die Ortgruppe der staatlichen Kinder- und Jugendfürsorge ...

c. Freie Wohnungen. Das Wohnungsgericht in Celje ...

c. Ausgeschriebene Stelle. Dieser Tage wurde die Stelle eines Staatsanwaltsstellvertreters ...

c. Bergausflug. Die Samtaler Ortsgruppe des Slow. Alpenvereines ...

c. Polizeichronik. Sonntag, den 10. d. M.: 1 Anzeige wegen Betrunktheit ...

Beethovens „Neunte“ in Celje

Auch Celje beging gestern nachmittags auf erhabene Weise die Zentenarfeier ...

terließ aber nicht in vollem Maße den erwünschten Eindruck ...

Kino

BURG-KINO. Heute Dienstag und morgen Mittwoch noch der überaus lustige Film: „Pat und Patagon als Polizisten“ ...

KINO »APOLO«

Heute Dienstag beginnt die Vorführung des gewaltigen Filmwerkes: „Der verlorene Sohn“ ...

KINO »UNION« (früher Bioskop.)

Heute Dienstag und Mittwoch läuft der sensationelle Abenteuer-Film: „Jagd auf der Liebe“ ...

Radio

Radio Wien. Mittwoch, 13. April. 16.15: Jugendbühne: „Der Froschkönig“ ...

